

ÖKONOMISCHE GRUNDLAGEN AN DER BAUHAUS-UNIVERSITÄT WEIMAR

HINTERGRUND

Im Rahmen des vom **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** geförderten Projektes Professional.Bauhaus (<http://www.uni-weimar.de/professionalbauhaus>) werden derzeit an der Bauhaus-Universität Weimar die berufsbegleitenden Masterstudiengänge **Kreativmanagement und Marketing** (M.A.) sowie **MBA Projektmanagement – Bau** (MBA) konzipiert. Sie integrieren neuartige didaktische Lernszenarien unter Einsatz verschiedener eLearning- und Präsenzlehreinheiten. Um die inhaltliche sowie didaktische Ausrichtung optimieren zu können, startet Anfang November 2014 erstmals das interdisziplinäre Modul **Ökonomische Grundlagen** als Pilotvorhaben.

INHALTE

Das Modul *Ökonomische Grundlagen* vermittelt Kenntnisse aus dem Bereich der **allgemeinen Betriebswirtschaftslehre**. Es werden die folgenden thematischen Schwerpunkte gesetzt: **Unternehmensführung und -struktur, Marketing und Vertrieb, Forschung und Entwicklung, Einkauf, Produktionsmanagement, Personalwesen sowie Finanz- und Rechnungswesen**. Ziel ist es, bei den Teilnehmern ein betriebswirtschaftliches Verständnis aufzubauen und zu fördern.

Die Veranstaltung teilt sich in zwei Phasen auf. Anfangs geht der Dozent auf die **theoretischen Aspekte** ein, die danach in einem **Planspiel** in Gruppenarbeit angewandt werden. Die Teilnehmer durchlaufen dabei typische Abläufe der Arbeitsbereiche. Die Ergebnisse werden in der Präsenzveranstaltung am Ende des Semesters präsentiert und diskutiert.

LEHRKONZEPT

Während der in Weimar stattfindenden **Auftaktveranstaltung** sowie in **flexibel abrufbaren Online-Impulsvorträgen** werden die zentralen Inhalte des Moduls durch den Dozenten vermittelt. Die Vorträge stehen als Lehrsessions auf einer Online-Lernplattform bereit. Zudem werden den Teilnehmern weiterführende Materialien zum **Selbststudium** zur Verfügung gestellt. In online-basierten Aufgabenstellungen wird der Wissens- und Arbeitsstand geprüft. Zwischenzeitlich auftretende Fragestellungen können mit den Dozenten in festgelegten Terminen per **Online-Konsultation** besprochen werden. Der Mix aus Präsenz- und Online-Studium bietet Flexibilität und ermöglicht dabei gleichzeitig einen intensiven Austausch mit Dozenten und Kommilitonen. Für das Bestehen der Leistungsnachweise wird eine Studienzeit von durchschnittlich ca. 5,5 Wochenstunden (inkl. Präsenz- und Online-Lehre) angesetzt.

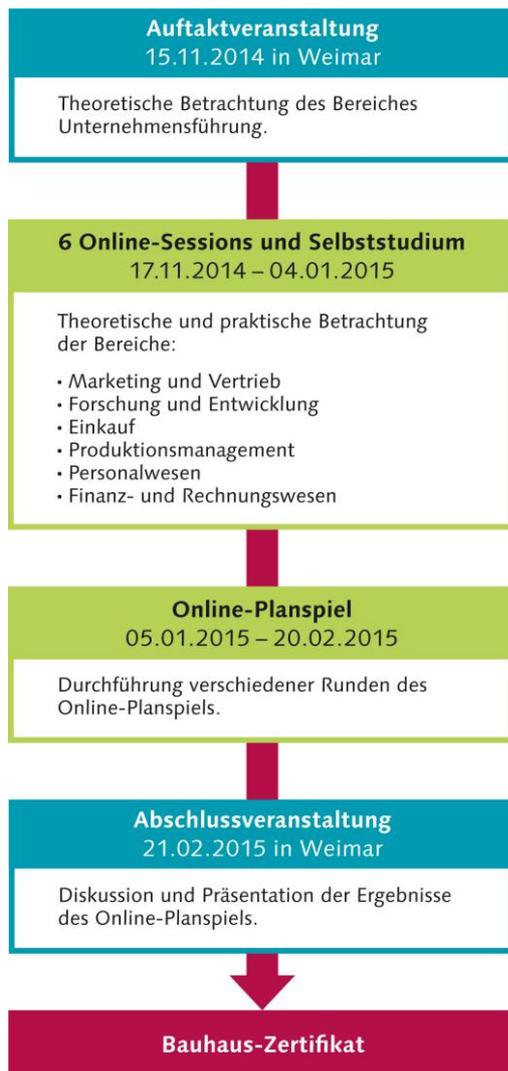
GEFÖRDERT VOM



ENTGELT

Die Teilnahme am Modul ist **einmalig kostenfrei**. Die Anmeldung für die Teilnahme ist aufgrund des begrenzten Kontingentes hingegen verbindlich. Zudem wird um die **Beteiligung an einer abschließenden Modulevaluation** gebeten. Durch das Mitwirken an dieser können Sie sich an der nachhaltigen Weiterentwicklung einer neuen Bildungsinitiative der Bauhaus-Universität Weimar beteiligen.

ZEITPLAN



BLENDED LEARNING

Neben der vertiefenden Online-Lehre finden Präsenzveranstaltungen an der Bauhaus-Universität Weimar statt.

Innerhalb der Auftaktveranstaltung (15.11.2014) lernen Sie Ihre Kommilitonen und Ihren Dozenten kennen. Hierbei erfolgt eine administrative sowie thematische Einführung in die Modulinhalte ebenso wie der Einblick in den Arbeits- und Forschungsprozess.

Während der Abschlussveranstaltung (21.02.2015) präsentieren Sie Ihr Vorgehen und die Ergebnisse des Planspiels. Zusätzlich fließen schriftliche Leistungen (Umfang ca. 2 Seiten) in die Modulbewertung ein.

GEFÖRDERT VOM

ZIELGRUPPE

Das Modul wurde für TeilnehmerInnen entwickelt, für die betriebswirtschaftliche Arbeits- sowie Forschungs- und Entwicklungsprozesse zentrale Begrifflichkeiten im Berufskontext darstellen. Das Lehrkonzept richtet sich an motivierte, zielstrebige Personen, die ihr vorhandenes Wissen mittels innovativer Lehr-/Lerntechnologien und einem interdisziplinären Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis erweitern wollen.

Voraussetzungen zur Teilnahme sind:

- ein **erster akademischer Abschluss** (Bachelor oder höherwertig),
- mit einschlägiger Ausrichtung, z.B. in den Gebieten **Kultur- und Medienwissenschaft, Bauingenieurwesen, Architektur** und/oder **Kunst** sowie
- eine mindestens zweijährige Berufstätigkeit in einem der genannten Fachbereiche.

ZERTIFIKAT

Nach erfolgreichem Bestehen der Modulleistungen (Präsentation und schriftliche Leistungen) erhalten die TeilnehmerInnen ein **Zertifikat der Bauhaus-Universität Weimar**. Dieses können Sie sich für die in Planung befindlichen Studiengänge *Kreativmanagement und Marketing (M.A.)* bzw. *Projektmanagement – Bau (MBA)* sowie an anderen Hochschulen¹ anrechnen lassen. Das Modul besitzt eine Wertigkeit von **3 ECTS** und veranschlagt eine Arbeitszeitbelastung von ca. 5,5 Stunden pro Woche.

DOZENT



David Zakoth M.Sc. ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur Marketing und Medien der Bauhaus-Universität Weimar. Er verfügt neben internationalen Erfahrungen auch über Kenntnisse im Bereich Entrepreneurship. Sein Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich Markenmanagement.

¹ Abhängig von der Studien-/Prüfungsordnung der jeweiligen Hochschule

KURZINFORMATION ZU DEN STUDIENGÄNGEN

Das weiterbildende Studium **Kreativmanagement und Marketing** (M.A.) zielt auf das Erreichen eines Masterabschlusses mit Fokussierung auf die aktuelle, wissenschaftliche Forschung und dem objektbezogenen Arbeiten in den Bereichen Kreativ- und Innovationsmanagement, Marketing sowie Entrepreneurship ab. Neben dem Erwerb von Fachwissen werden den TeilnehmerInnen die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Außerdem fördert die Erstellung eigenständiger und interdisziplinärer Forschungsarbeiten die Sozial- und Selbstkompetenzen. Der am Ende des berufsbegleitenden Studiums verliehene Grad des „Master of Arts“ (M.A.) ermöglicht eine qualifizierte Tätigkeit in einem kreativen und wirtschaftlichen Berufsfeld und ist ein wichtiges Kriterium zur Fortführung einer wissenschaftlichen Laufbahn mit Befähigung zur Promotion.

Der weiterbildende Masterstudiengang **Projektmanagement-Bau** (MBA) richtet sich an Führungsnachwuchskräfte, Mitarbeiter aus Unternehmen und Institutionen sowie Selbständige, die Projektsteuerungsaufgaben bei mittleren und größeren Bauprojekten übernehmen sollen und eine fundierte Managementausbildung suchen. Neben besonderen Fachkompetenzen im Projektmanagement und vertiefend im Bauprojektmanagement werden umfassende Kompetenzen in Unternehmensführung auf Master-Niveau entwickelt. Angesprochen werden Bachelorabsolventen mit Berufserfahrung, Diplomingenieure und Quereinsteiger in den Bereichen Bauingenieurwesen, Architektur, Wirtschaftsingenieurwesen, Stadtplanung oder verwandten Studienrichtungen. Verliehen wird der Grad „Master of Business Administration“ (MBA). Unsere Absolventinnen und Absolventen übernehmen die Steuerung und das Management der Bauprojekte von der Konzipierung, Planung, Bauausführung bis zur Übergabe einschließlich Nutzung, Betrieb und Sanierung.

Anmeldung zum Modul
ÖKONOMISCHE GRUNDLAGEN
unter beigefügtem Lebenslauf an

Anika Müller

Bauhaus-Universität Weimar
Professur Marketing und Medien
Albrecht-Dürer-Straße 2
99425 Weimar

Tel.: +49 (0) 3643 - 58 37 36

anika.mueller@uni-weimar.de

Teilnehmerbegrenzung: 18 Personen
Anmeldeschluss: 26.10.2014

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Europäischer Sozialfonds
für Deutschland



EUROPÄISCHE UNION

